

Zonta-Club Saarlouis schreibt Tanzpreis aus

Frauen können sich um die Auszeichnung bewerben

Tänzerinnen aus dem Saarland ruft der Zonta-Club Saarlouis auf, sich um einen Preis zu bewerben. Er ist mit 3000 Euro dotiert. Zonta-Präsidentin Gabriele Jaeck sagt SZ-Redakteur Johannes Werres, wer sich bewerben kann.

Frau Jaeck, für was genau schreiben Sie diesen Preis aus?

Jaeck: Für engagierte Frauen im Bereich Tanz. Das können Tanzpädagoginnen sein, Trainerinnen, auch einzelne Mitglieder eines Ensembles oder ganze Ensembles im Saarland. Bewerberinnen müssen also hier geboren sein, oder arbeiten oder ihr Studium absolvieren. Ausgeschrieben ist der Preis ab 16 Jahren, eine Altersbegrenzung gibt es nicht.

Im Bereich Klassik?

Jaeck: Alles, Hiphop, Klassik, Barocktanz, Ballett, irischer Tanz, alles, was mit Tanz zu



Gabriele Jaeck. FOTO: THEOBALD

tun hat.

Wie sieht die Bewerbung aus?

Jaeck: Eine DVD mit maximal 20 Minuten. Ein Lebenslauf, der über den künstlerischen Werdegang Auskunft gibt. Schön wäre es auch, wenn drin stünde, was die Bewerberinnen mit dem Gewinn anfangen

würden. Die bisherigen Bewerber haben sich eine erstaunliche Mühe gegeben. Ich bin begeistert.

Warum hat Zonta den Preis ausgeschrieben?

Jaeck: Zonta möchte neben den sozialen auch künstlerische Akzente setzen. Wir möchten Künstlerinnen unterstützen, die Talent haben, die aber vielleicht Geld brauchen, um ihren künstlerischen Weg fortzusetzen. Wir möchten damit einfach auch Anerkennung aussprechen für Leistungen. Anerkennung und Förderung.

● Eine hochkarätige Jury, (unter anderem Marguerite Donlon und Andreas Lauck) bewertet die Beiträge. Kontakt: www.zonta-saarlouis.de; Gabriele Jaeck, Telefon (0 68 31) 12 40 77; E-Mail: info@zonta-saarlouis.de.